

“FREITAG - 09.06.”

“SAMSTAG - 10.06.”

“SAMSTAG - 10.06.”

18:30 Uhr **Auftaktveranstaltung**

“Gesellschaftskritik unter Extremismusverdacht”

- Podiumsdiskussion:
Katharina König (Die Linke, Thüringen)
Andrea Hübler (AKuBiZ, Pirna)
Cecilé Lecomte (Umweltaktivistin)
Gast zum Thema Berufsverbote
Moderation: Suse Feustel

Während rassistischen und nationalistischen Bewegungen mit der Entschuldigung, lediglich “besorgt” zu sein, begegnet wird, geraten Akteur_innen aus der kritischen Zivilgesellschaft zunehmend ins Visier staatlicher Behörden. Durch den Verdacht “linksextrem” zu sein, oder sich nicht von “Linksextremismus” abzugrenzen, werden sie als eine Bedrohung der Demokratie kategorisiert.

Unsere Gäste berichten, wie sie zum Label “Extremist_in” gekommen sind und was dies für ihr politisches Handeln bedeutet.

09:15 - 09:30 Uhr
09:30 - 10:00 Uhr
10:00 - 11:00 Uhr

Anmeldung vor Ort
Begrüßung und Organisatorisches
Keynote - Prof. Dr. Christoph Kopke

11:15 - 13:00 Uhr

Block A

“Theoretische und geschichtliche Dimensionen des Extremismuskonzeptes”

- Workshop - Stinkt der Fisch vom Kopf her?
Zum Demokratiebegriff des Extremismuskonzeptes
(Paul Lachmann)
- Panel - Begriffliche Grundlagen des Extremismuskonzeptes
(Jan Rettich, Anne Dölemeyer, Frank Schubert, Markus Börner)
- Panel - Von der FdGO zu PEGIDA: Die Geschichte des Extremismuskonzeptes
(Sarah Schulz, Yves Müller, Philipp Knopp, Jan Ackermann)

- Mittagspause -
(Catering vor Ort)

14:00 - 15:45 Uhr

Block B

“Ziemlich beste Freunde. Rechte Bewegungen und das Extremismuskonzept”

- Workshop - Antifeminismus von Rechts
(Hannah Schuster, Maren Müller)
- Workshop - Soziale Ursachen des Rechtspopulismus
(Setareh Radmanesh)
- Workshop - § 129a - Herausforderungen der Begriffsbildung
(Alice Blum)
- Panel - Wechselwirkung. Das Extremismuskonzept und neue rechte Bewegungen.
(Francesca Barp, Hannah Eitel, Patrick Mayer, Maximilian Fuhrmann)

16:15 - 18:00 Uhr

Block C

“Emanzipatorische Praxen gegen Rechts”

- Workshop - Argumentationstraining gegen AfD & Co.
(Wiebke Eltze)
- Workshop - Das Extremismuskonzept und neue rechte Bewegungen – Alte Probleme, unerwartete Herausforderungen
(Lucia Bruns, Deborah Hass)
- Panel - Kulturkampf - die Kunst und rechte Bewegungen
(Arne Vogelsang, Theresa Schnell)
- Panel - Populism and new right-wing parties in Europe
(Juan Roch-González, Seongcheol Kim, Laura Chazel)

18:15 - 19:30 Uhr

Konferenzkommentar
Priv. Doz. Dr. Gideon Botsch und
Abschluss

“PROGRAMM”

“WARUM DIESE KONFERENZ?”

“ANMELDUNG UND TEILNAHME”

NICHT ZU FASSEN.

Die Konferenz wird von einer Gruppe Stipendiat_innen der Hans-Böckler-Stiftung organisiert.

Wir möchten der Fassungslosigkeit gegenüber dem Aufstieg neuer rechter Bewegungen (AfD, PEGIDA und Co.) in den letzten Jahren Reflexion und Motivation zur Aktion entgegensetzen.

Während im öffentlichen Diskurs das Extremismuskonzept nach wie vor als Deutungsraaster für rechte Bewegungen genutzt wird, halten wir diese Gegenüberstellung von guten Demokrat_innen und bösen Extremist_innen für einen Teil des Problems und nicht der Lösung: Die Einteilung kann weder den Aufstieg rechter Bewegungen erklären, noch alltägliche Diskriminierungsformen oder Ausgrenzungsideologien aus der gesellschaftlichen Mitte fassen.

Ein stipendiatisches Projekt gefördert durch die stipendiatische Projektkommission der Hans-Böckler-Stiftung.

Weitere Infos unter:

facebook.com/Extremismuskonferenz

Stipendiatische-Projekte.de

Die Teilnahme ist kostenlos.
Eine Anmeldung ist erwünscht (bitte bis 01.Juni) und sichert euch einen Platz am Buffet.

Ihr wollt dabei sein?

Als Teilnehmer_in bei der Konferenz: Betreff “Teilnahme”

Wenn du gern teilnehmen willst, melde dich unter Angabe deines Namen, Stadt und email-Adresse und gib an, ob du einen Schlafplatz benötigst, du HBS-Stipendiat_in bist und ob du eventuell eine Kinderbetreuung benötigst.

Als helfende Hand: Betreff “Unterstützung”

Wenn du uns während der Konferenz unterstützen möchtest, gib deinen Namen und deine Kontaktdaten an.

**Als Schlafplatzspender_in für Gäste der Konferenz:
Betreff “Schlafplatzbörse”**

Wenn du eine Schlafgelegenheit für externe Gäste der Konferenz zur Verfügung stellen kannst, dann melde dich bitte mit Namen, Kontaktdaten, Adresse und Anzahl, der zur Verfügung stehenden Schlafgelegenheiten (Freitag-Sonntag)

Anmeldung unter Angabe des für euch passenden Betreffs unter:

anmeldung-konferenz@schoeneweide.tk

Das Extremismuskonzept und neue rechte Bewegungen

09. / 10. Juni 2017

Technische Universität Berlin

Straße des 17. Juni 145
10623 Berlin

